

Quartalsbericht

3/2022



Liebe Mitglieder des Deutschen Bibliotheksverbandes,

der Krieg in der Ukraine hat Deutschland in eine tiefe Energiekrise geführt, die auch die Arbeit unseres Verbandes in den vergangenen Monaten mitbestimmt hat: In Bund, Ländern und Kommunen haben wir uns dafür eingesetzt, dass Bibliotheken trotz der erforderlichen Einsparmaßnahmen weiter geöffnet bleiben können – um gerade in Krisenzeiten allen Bürger*innen auch weiterhin den freien Zugang zu Informationen zu garantieren und als konsumfreie Treffpunkte in den Kommunen zur Verfügung zu stehen. Auf der [dbv-Webseite](#) haben wir unsere Stellungnahmen, Handlungsempfehlungen und Checklisten zur Energiekrise für Sie zusammengetragen und aktualisieren diese fortlaufend.

Mehr zu unseren Aktivitäten erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen!

Beste Grüße
Barbara Schleihagen
Bundesgeschäftsführerin

Grundlagenpapier zur Sonntagsöffnung

In einem [Grundlagenpapier zur Sonntagsöffnung](#) vom 16.08.2022 betonte der dbv, dass Bibliotheken ihre Rolle in der kommunalen Daseinsvorsorge nur wahrnehmen können, wenn sie, wie im Koalitionsvertrag der Bundesregierung vorgesehen, als Dritte Orte gestärkt werden und die Möglichkeit zur Sonntagsöffnung gesetzlich verankert wird. Denn gerade Familien, Alleinerziehende und beruflich stark beanspruchte Menschen können das vielfältige Angebot oftmals nur sonntags wahrnehmen.

Stellungnahme zur Umsatzsteuerreform

In einer [Stellungnahme](#) vom 22.08.2022 erläuterte der dbv Änderungen im Umsatzsteuergesetz, die 2023 in Kraft treten werden. So sind die durch bibliothekstypische Dienste erzielten Einnahmen einer Öffentliche Bibliothek per Gesetz von der Umsatzsteuer als nicht steuerbar oder steuerbefreit eingestuft. Andere, im Wettbewerb zu privaten Unternehmen erwirtschaftete Einnahmen unterfallen bei einem Betrag von über 17.500 Euro im Jahr der Umsatzsteuer.

Stellungnahmen zu Bibliotheken in der Energiekrise



In einer [Stellungnahme zur Energiekrise](#) vom 24.08.2022 forderte der dbv Bund, Länder und Kommunen auf, Bibliotheken trotz steigender Energiepreise geöffnet zu halten. Denn gerade jetzt bieten sie allen Menschen

Unterstützung und Räume, auch denen, die ihre Wohnungen nicht ausreichend heizen können. Zudem wurde in einer [Stellungnahme](#) des dbv-Beirats vom 19.09.2022 betont, dass Bibliotheken auch als Treffpunkte für all die Menschen dienen, die von der Krise besonders stark betroffen sind.

Stellungnahme zu nicht verfügbaren Werken

In einer [Stellungnahme](#) vom September 2022 positionierte sich der dbv zu einem vom Bundesministerium der Justiz vorgelegten Referentenentwurf einer Verordnung über ergänzende Bestimmungen zur Nutzung nicht verfügbarer Werke. Darin bekundet er u.a. sein Interesse daran, dass die Deutsche Nationalbibliothek in Kooperation mit der Verwertungsgesellschaft Wort den Lizenzierungsservice für vergriffene bzw. nicht verfügbare Werke wieder aufnehmen kann.

Offener Brief zur Sprachförderung in der frühen Bildung



In einem [Offenen Brief](#) vom 03.08.2022 appellierte der dbv gemeinsam mit dem Deutschen Städte- und Gemeindebund, der Stiftung Lesen und weiteren Mitunterzeichnern an die Bundesregierung, die Kultusministerkonferenz sowie die Kinder-, Jugend- und Familienministerkonferenz, das Bundesprogramm »Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist« weiterzuführen. In dem Brief wurde vorgeschlagen, das bewährte Programm zu verstetigen und keine neuen Modellprojekte ins Leben zu rufen.

Gespräch mit MdB Thomas Hacker

Am 03.08.2022 führten der Bundesvorsitzende Volker Heller und die Bundesgeschäftsführerin Barbara Schleihagen ein Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Thomas Hacker (FDP). Herr Hacker betonte, dass die FDP-Bundestagsfraktion hinter der Forderung nach einer [Sonntagsöffnung](#) für Öffentliche Bibliotheken stehe und sich für eine Umsetzung der Zielsetzung aus dem Koalitionsvertrag einsetzen werde.

Auszeichnungen

Bibliotheken des Jahres 2022: Bekanntgabe der Preisträger



Die Universitätsbibliotheken der TU und UdK Berlin sind [»Bibliothek des Jahres 2022«](#). Die beiden Bibliotheken erhalten die Auszeichnung gemeinsam für ihr vorbildliches Engagement in den Bereichen digitale Services und Openness sowie für ihre strukturellen Veränderungen bei der Personal- und Organisationsentwicklung. Der Preis [»Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen 2022«](#) geht an die Uwe Johnson-Bibliothek Güstrow für ihr vorbildliches modulares Bibliothekskonzept, das sowohl die Mediengrundversorgung als auch die innovative Vermittlung von Medienbildung zeitgemäß umsetzt. Die Preisverleihungen fanden am 22.10. in Güstrow und am 24.10. in Berlin statt.

Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Gütesiegel Buchkita 2022: 108 Kitas erhalten das Gütesiegel



108 Kindergärten und Kindertagesstätten in ganz Deutschland wurden in diesem Jahr mit dem [Gütesiegel Buchkita](#) ausgezeichnet. Der dbv und der Börsenverein des Deutschen Buchhandels vergeben das Gütesiegel seit 2019 gemeinsam und zeichnen damit Kindergärten und Kindertagesstätten aus, in denen ein besonderer Fokus auf frühkindlicher Leseförderung liegt. Die Preisverleihung fand im Rahmen der Frankfurter Buchmesse am 21.10.2022 statt.

dbv bei LinkedIn



Der dbv ist mit seiner Öffentlichkeitsarbeit seit September 2022 auf einer weiteren Social-Media-Plattform präsent: Ab sofort vertritt er auch in dem Netzwerk »[LinkedIn](#)« die Interessen der Bibliotheken in Deutschland und vernetzt sich dort mit Bibliotheken, Partner*innen

aus dem Bildungs- und Kulturbereich sowie internationalen Bibliotheksorganisationen.

Pressearbeit der Bundesgeschäftsstelle



Im 3. Quartal hat der dbv [13 Pressemitteilungen](#) herausgegeben. Zudem wurden zahlreiche Presseanfragen von Deutschlandfunk Kultur, der Welt, der Katholischen Nachrichtenagentur (kna) und der Deutschen Presseagentur (dpa) an den dbv gestellt. Thematisch

ging es dabei vor allem um das Thema »Energiekrise« sowie um die versuchte Beeinflussung von Bibliotheksbeständen. Auch die Auszeichnungen »Bibliothek des Jahres 2022« und »Bibliothek des Jahres in kleinen Kommunen und Regionen 2022« wurden von der Presse, u.a. von WDR und NDR, aufgegriffen.

Zahlen der digitalen Verbandskommunikation



Im 3. Quartal wurde die [dbv-Website](#) 40.736 Male besucht. Der [Facebook-Kanal](#) des dbv hat die 10.000-Marke geknackt und liegt nun bei 10.012 Abonnent*innen. Auf [Instagram](#) folgen dem dbv 2.865, auf dem [Twitter-Kanal](#) @bibverband 5.414 Follower*innen. Der neue [LinkedIn-Kanal](#)

des dbv wurde 185 Male abonniert. Das [Bibliotheksportal](#) hatte 11.017 Besuche, der dazugehörige Twitter-Kanal [@bibportal](#) kam auf 3.917 Abonnent*innen. Die [Fördermittelliste](#) der EU- und Drittmittelberatung wird von 659 Personen abonniert. Den 14-tägig erscheinenden [dbv-Newsletter](#) beziehen derzeit 3.763 Personen.

Start von »NUMO. Stipendienprogramm Bibliotheken und Archive für Geflüchtete aus der Ukraine«



Mit dem Stipendienprogramm »NUMO« werden mit Unterstützung der BKM aus der Ukraine geflüchtete Bibliothekar*innen, Archivar*innen sowie Kultur- und Medienschaaffende gefördert. 400.000 Euro stehen von September

bis Dezember 2022 zur Verfügung, um bis zu 50 Stipendien an Personen zu vergeben, die für die Realisierung eigener Vorhaben im Bereich Kultur und Medien mit Bibliotheken oder Archiven zusammenarbeiten möchten.

»Netzwerk Bibliothek Medienbildung« 2019–2022 geht zu Ende



**Netzwerk
Bibliothek
Medien
Bildung**

Am 31.07.2022 ist die erste Phase des vom BMBF geförderten Qualifizierungsprojekts »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« zu Ende gegangen. In den drei Projektjahren haben ca. 2.400 Bibliotheksmitarbeitende an insgesamt 14 Online-Seminaren, 12 Online-

Workshops, 12 Wissensbörsen und einem Barcamp teilgenommen. Zahlreiche Publikationen und Lehrmaterialien wurden entwickelt, darunter 9 Tutorials, 5 Broschüren und Arbeitshefte. Auch eine große Sammlung von Praxisimpulsen zur »Medienbildung in der Bibliothek« ist entstanden.

Fortführung »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« 2022–2025



Das Projekt »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« kann mit Förderung des BMBF vom 01.08.2022–31.07.2025 fortgeführt werden. Der Fokus liegt in dieser Projektphase auf den kleinen Bibliotheken in ländlichen Regionen, deren Bibliotheksmitarbeiter*innen über praxisorientierte Qualifizierungsangebote dabei unterstützt werden sollen, eigene medienpädagogische Angebote auszubauen und Kooperationen mit Schulen und Kitas zu professionalisieren.

Alle Termine und Veröffentlichungen des Projekts werden auf der Projektwebsite unter netzwerk-bibliothek.de zu finden sein.

Aufstockung im Förderprogramm »WissensWandel«



Der dbv hat für das Digitalprogramm »WissensWandel« von der BKM eine Förderzusage über weitere 300.000 Euro zur digitalen Weiterentwicklung von Archiven und Bibliotheken erhalten. Insgesamt stehen

dem Programm damit 26,3 Mio. Euro zur Verfügung. Dank der Aufstockung erhalten 14 weitere Projekte eine Förderung und die Gesamtzahl der geförderten Projekte steigt auf 751, rund ein Drittel davon wurde bereits erfolgreich abgeschlossen.

Aufstockung im Programm »Vor Ort für Alle«

Vor Ort
für Alle

Soforthilfeprogramm
Bibliotheken

Am 14.07.2022 startete die dritte Ausschreibungsrunde im Soforthilfeprogramm [»Vor Ort für Alle«](#). Bis Ende August konnten mit den verfügbaren Mitteln in Höhe von 1,65 Mio. Euro bereits weitere 146 Anträge bewilligt werden. Aufgrund der weiterhin großen Nachfrage hat

sich der dbv für eine Aufstockung der Mittel eingesetzt und eine Förderzusage der BKM über weitere 275.000 Euro erhalten. Damit können nun zahlreiche weitere Bibliotheken gefördert werden, deren Anträge bisher nicht berücksichtigt werden konnten.

Aktionstage Nachhaltigkeit mit Videobotschaft der dbv-Vizepräsidentin



Vom 20.-26.09.2022 fanden die bundesweiten [»Aktionstage Nachhaltigkeit«](#) des Rats für Nachhaltige Entwicklung statt, an denen sich auch wieder viele Bibliotheken beteiligt haben. Ziel ist es, vorbildliches Engagement sichtbar zu

machen, öffentliche Aufmerksamkeit für das Thema Nachhaltigkeit zu erzeugen und mehr Menschen zu einem nachhaltigen Handeln zu bewegen. Die Vizepräsidentin des dbv Renate Künast hat in einer [Video-Botschaft](#) dazu eingeladen, die nachhaltigen Angebote der Bibliotheken zu entdecken.

Internationale

Kooperation

IFLA-Weltkongress 2022 in Dublin



Vom 24.-28.07.2022 fand der [87. Weltkongress](#) des internationalen Bibliotheksverbandes IFLA in Dublin unter deutscher Präsidentschaft statt. Rund 70 Teilnehmende aus der deutschen Bibliotheksszene waren mit Vorträgen, Postern

und Gremienaktivitäten dabei. 19 Teilnehmende, darunter 7 Nachwuchskräfte, konnten mit Stipendien von BI-International zum Kongress reisen und berichteten auf dem [BI- Blog](#) von ihren Eindrücken. Der Arbeitsbereich internationale Kooperation beim dbv koordinierte das deutschsprachige Treffen und unterstützte die Teilnehmer*innen.

Weitere

Veranstaltungen und

Fortbildungen

Satellitentreffen bei IFLA-Weltkongress



Am 22. und 23.07.2022 fand im irischen Cork unter dem Motto »Inspired and Engaged on Sustainability« ein [Satellitentreffen](#) zur IFLA-Weltkonferenz statt, an dem auch die IFLA-Sektion »Environment, Sustainability and Libraries« (ENSULIB) unter Mitwirkung des dbv teilnahm. Highlight war die Vergabe des »IFLA Green Library Awards« an die National Library Board Singapore als »Best Green Library« und an die Mediatheque de la Canopée in Paris für das »Best Green Library Project«.

Partnerland Tschechien: Tschechischer Bibliothekskongress



Auf Einladung des tschechischen Bibliotheksverbandes SDRUK wurde beim nationalen Bibliothekskongress, der vom 13.-15.09.2022 im tschechischen Olomouc stattfand, in einem Vortrag die deutsch-tschechische [Partnerland-Initiative](#) vorgestellt. Vorab hatten 88 Bibliotheken in Deutschland Bibliotheksbeutel eingereicht, die als Zeichen der Gastfreundschaft und Einladung nach Deutschland mit zum Kongress gebracht und an Bibliothekmitarbeitende vor Ort verschenkt wurden.

»Netzwerk Bibliothek Medienbildung«: Zwei neue Tutorials erschienen



Im Rahmen des vom BMBF geförderten Projektes »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« entwickelt der dbv regelmäßig Tutorials zu ausgewählten Themen digitaler Medienbildung in Bibliotheken. Neu erschienen sind nun die Videos [»Kamera-Tools für das Tablet«](#) mit Andreas Langer, Medienpädagoge der Büchereizentrale Schleswig-Holstein, sowie [»Medienparcours in der Bibliothek«](#) mit Birgit Jaskolla, Leiterin der Stadtbibliothek Bad Pyrmont.

Online-Seminar »IFLA: Weltkongress in Dublin, Mitarbeit in den Gremien, Themen und Projekte«



Gemeinsam mit der amtierenden IFLA-Präsidentin Barbara Lison wurden in einem [Online-Austausch](#) am 04.07.2022 den Teilnehmenden zahlreiche Tipps für den IFLA-Weltkongress vermittelt, der in diesem Jahr vom 26.-29.07. in Dublin stattgefunden hat. Ebenso

wurden Möglichkeiten und Chancen der eigenen Mitwirkung in den Fachgremien des internationalen Bibliotheksverbandes vorgestellt. Ein Mitschnitt und die Präsentation stehen online zur Verfügung.

Online-Seminarreihe »Nachhaltigkeit und Bibliotheken«



Am 31.08.2022 fand das [5. Online-Seminar](#) der Reihe »Nachhaltigkeit und Bibliotheken« statt. Thema war die Rolle von Bibliotheken in BNE-Landesstrategien: Wie kann die Einbeziehung von Bibliotheken in die Strategien gelingen? Wie funktionieren die Prozesse und

wie werden Bibliotheken in der Politik sichtbar? Dazu hatte der dbv Susanne Brandt, Lektorin bei der Büchereizentrale Schleswig-Holstein, sowie Dr. Robert Langer von der Sächsischen Landesfachstelle für Bibliotheken eingeladen.

Personalia

in der Bundes- geschäftsstelle

Robert Walter

Seit 01.07.2022 unterstützt Robert Walter den dbv als Projektadministrator für das von der BKM geförderte Soforthilfeprogramm [»Vor Ort für Alle«](#). Er schloss ein Bachelorstudium im Fach Theaterwissenschaft erfolgreich ab und befindet sich derzeit im letzten Semester des Masterstudiengangs Kultur- und Medienmanagement an der Freien Universität Berlin. Vor seiner Tätigkeit beim dbv war er in verschiedenen Bereichen der Vereins- und Verbandsarbeit tätig.

Sophie Bergmann

Das Stipendienprogramm [NUMO](#) für Geflüchtete aus der Ukraine wird seit dem 01.08.2022 von Sophie Bergmann geleitet. Beim dbv ist sie seit März 2021 tätig und betreute bis Juni 2022 administrativ das Förderprogramm »Zielgerichtete Digitalisierungsförderung« der Deutschen Digitalen Bibliothek im Rahmen von Neustart Kultur.

Pressemitteilungen

Leitungswechsel Programm »Total Digital« und »Gemeinsam Digital«

Am 01.08.2022 hat Anne Wellingerhof die Programmleitung des vom BMBF geförderten Förderprogramms »Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien« und dessen Nachfolgeprogramm [»Gemeinsam digital! Kreativ mit Medien«](#) (2023–2027) übernommen. Sie folgt auf Brigitta Wühr, die das Programm seit seinem Start 2013 leitete und dem Förderprogramm künftig als Referentin in Teilzeit erhalten bleibt. Anne Wellingerhof war zuletzt Leiterin des dbv Projekts »Netzwerk Bibliothek Medienbildung«.

Veränderungen im Team »Netzwerk Bibliothek Medienbildung«

Seit 01.08.2022 hat Esther Israel die Leitung des vom BMBF geförderten Qualifizierungsprojekts [»Netzwerk Bibliothek Medienbildung«](#) (2022–2025) angetreten, nachdem sie bereits seit 2016 als Projektkoordinatorin für die vorangegangenen Netzwerk – Projekte tätig war. Neue Koordinatorin seit 01.08.2022 ist Constanze Margraf, die zuvor Administratorin im Förderprogramm »Zielgerichtete Digitalisierungsförderung« der DDB im Rahmen von Neustart Kultur war.

27.09.2022

[Aufstockung des Soforthilfeprogramms für Bibliotheken in ländlichen Räumen um 275.000 Euro](#)

22.09.2022

[Gütesiegel Buchkita – 108 Einrichtungen für ihr Engagement in der Leseförderung ausgezeichnet](#)

20.09.2022

[TOMMI – Die Nominierungen 2022 stehen fest](#)

19.09.2022

[»Bibliotheken sind per se nachhaltige Institutionen«](#)

16.09.2022

[»International Read an eBook Day«: dbv bekräftigt Forderung nach gesetzlicher Regelung zum Verleih von E-Books](#)

05.09.2022

[Bibliotheken gehen entschieden gegen Falschinformationen vor](#)

02.09.2022

[Schulbibliotheken brauchen Unterstützung](#)

01.09.2022

[NUMO. Stipendienprogramm Bibliotheken und Archive für Geflüchtete aus der Ukraine gestartet](#)

24.08.2022

[Bibliotheken: wichtige soziale Orte in der Krise](#)

08.08.2022

[Das Projekt »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« stärkt Bibliotheken als Orte der Medienbildung in ländlichen Räumen](#)

Pressespiegel

19.07.2022

[Bibliotheken des Jahres 2022: Die Preisträger stehen fest!](#)

13.07.2022

[Bund verlängert dbv-Programm »Vor Ort für Alle« für Bibliotheken in Kommunen bis 20.000 Einwohner*innen](#)

05.07.2022

[Sonntagsöffnung von Bibliotheken für attraktive und lebenswerte Innenstädte](#)

[Die Bibliothek von nebenan: Tschechische und deutsche Büchereien wachsen zusammen](#)

Radio Prague International, 02.07.2022

[Bibliothek des Jahres 2022: Für »Openness« der Universitätsbibliothek Berlin](#)

Deutschlandfunk Kultur, 25.07.2022

[Güstrower Bibliothek ist »Bibliothek des Jahres 2022«](#)

WDR, 20.07.2022

[Zukunftsweisende Bibliotheken ausgezeichnet](#)

Zeit Online (dpa), 19.07.2022

[Bibliotheksverband will Häuser auch an Sonntagen öffnen](#)

Deutschlandfunk Kultur, 24.07.2022

[»... und wenn es nur eine heiße Tasse Tee ist«](#)

Junge Welt, 26.08.2022

[Bibliotheksverband warnt vor Schließungen](#)

Buchreport, 24.08.2022

[Große Nachfrage nach »Satanischen Versen«](#)

Welt, 30.08.2022

[Lügen über deutsche Bibliotheken](#)

FAZ, 05.09.2022

[Fakenews über Bibliotheken: Heller \(Bibliotheksverband\):](#)

[»Empörung und Misstrauen werden geschürt«](#)

Deutschlandfunk, 05.09.2022

[Umstrittene Bücher in Bibliotheken: »Sie sagen: Das muss hier unbedingt raus!«](#)

Deutschlandfunk Kultur, 16.09.2022

[Bibliotheksverband beklagt Druck bei missliebigen Werken](#)

Deutschlandfunk Kultur, 15.09.2022

[Bibliotheken und Nachhaltigkeit: Der dritte Ort soll warm bleiben](#)

Deutschlandfunk, 20.09.2022

Impressum

Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Fritschestraße 27-28

10585 Berlin

V.i.S.d.P.

Barbara Schleihagen

Bundesgeschäftsführerin

Für den Inhalt externer Internetseiten

sind wir nicht verantwortlich.

ISSN 2196-3924